

# Haupt- und Finanzausschuss

22.05.2017

## Niederschrift

über die 18. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt  
Olfen

am Donnerstag, 23.03.2017,  
Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

### Anwesend:

#### Vorsitzender:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm

Auverkamp, Karl-Heinz

Beckmann, Michael

Broz`, Heinz-Dieter

Danielczyk, Ralf

Düllmann, Klaus

Kötter, Christoph

Lueg, Karl-Heinz

Möllney, Rainer

Naujoks, Martina

Pettrup, Christoph

Pohlmann, Franz

Von der Verwaltung:

Finke, Anna (FB 3)

Diekerhoff, Astrid

**Abwesend:**

Vieting, Marcus

m. E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, die zahlreichen Zuschauer, die Presse und besonders die Personen, die sich unter TOP 2 vorstellen. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung:**

**A. Öffentliche Sitzung**

**1. Mitteilungen und Anfragen**

Bürgermeister Sendermann bezieht sich auf die Presseberichterstattung zum Thema Flüchtlinge. Die Stadt Olfen erwartet derzeit 39 Zuweisungen. Wenn Nationalitäten und Bleibeperspektiven bekannt sind, soll zur langfristigen Planung eine Aufnahme in das Integrationskonzept erfolgen.

- 2. Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für VO/0514/2017  
die Stelle einer/eines Beigeordneten**

Einführend erläutert Bürgermeister Sendermann das Prozedere und die Formerfordernisse zur Auswahl, Vorstellung und Abstimmung über die Besetzung der Stelle des Beigeordneten. Er weist darauf hin, dass auf Wunsch eine weitergehende Vorstellung im nichtöffentlichen Teil möglich ist.

Daraufhin stellen sich der Reihe nach die Bewerber vor:

Herr Günter Klaes, 53 Jahre, Stadt Werne, wohnhaft in Werne;

Herr Thomas Roehl, 47 Jahre, Stadt Castrop-Rauxel, wohnhaft in Olfen;

Herr Andreas Meyer, 55 Jahre, Gemeindeprüfungsanstalt NRW, wohnhaft in Haltern am See und

Frau Jennifer Salzman-Vogt, 35 Jahre, Kreis Unna, wohnhaft in Menden.

Die Bewerber informieren über ihre persönliche Lebenssituation, berufliche Laufbahn und derzeitige Dienstposition, das Motiv der Bewerbung und die Vorstellung der persönlichen Ausgestaltung des neuen Aufgabengebietes. Nachfragen der Ausschussmitglieder werden offen beantwortet.

Bürgermeister Sendermann dankt den Bewerbern. In Abstimmung mit den Fraktionen wird keine Empfehlung an den Rat ausgesprochen. Die Fraktionen werden sich bis zur Ratsentscheidung am 28.03.2017 beraten.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Bewerberin und der Bewerber, die nach Abstimmung mit den Fraktionen zu diesem Vorstellungsgespräch eingeladen worden sind. Eine entsprechende Empfehlung an den Rat wird nicht gegeben.

einstimmig zugestimmt

### **3. Erarbeitung eines Mobilitätskonzeptes als Klimaschutzteilkonzept**

**VO/0497/2017**

Frau Finke informiert über den Planungsstand des Mobilpunktes Bilholtstraße/Zur Geest und die verwaltungsseitig geprüften Bedenken aus der Anwohnerversammlung im Dezember 2016. Die Förderstelle sendet ein positives Signal für die angedachte Verlegung des bereits bewilligten Mobilpunktes in Richtung Stadthalle. Im Falle der Verlegung muss die Verkehrs- bzw.

Linienführung überdacht werden. Ein weiterer Mobilpunkt in Höhe des ehemaligen Marienheims kann für eine qualitativ gute Verbindung in Olfen sorgen. Herr Linder vom Planungsbüro Südstadt, Köln, wird in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung einführend zum Thema Mobilität vortragen.

Der Haupt und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Erarbeitung eines Mobilitätskonzeptes als Klimaschutzteilkonzept zur Kenntnis.

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Stadt Olfen zudem, einen entsprechenden Änderungsantrag für den Standort des Mobilpunktes beim Fördergeber zu stellen.

einstimmig zugestimmt

#### **4. EDV-Konzept der Stadt Olfen**

**VO/0512/2017**

Nach allgemeiner Einführung zum EDV-Infrastrukturkonzept begrüßt Frau Damm Herrn Alexander Ehrbar von der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA). Herr Ehrbar informiert mittels Präsentation über die Aspekte kommunaler IT-Steuerung wie z. B. die Bewertung von Risikofaktoren, das Ressourcenmanagement und die Steuerung der IT-Leistung. Er konkretisiert Maßnahmen für die Stadt Olfen, u. a. eine eigene IT-Infrastruktur vorzuhalten, Personalzuwachs zur Prozessoptimierung sowie die Digitalisierung von Akten nach dem E-Governmentgesetz.

In der anschließenden Diskussion sind die Risiken der Volldigitalisierung sowie die Dokumentensicherheit Thema.

Ziele für die Stadt Olfen sind die Ausweitung der Ressourcen und die Konkretisierung der vorgestellten Maßnahmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zum EDV-Konzept der Stadt Olfen zur Kenntnis und stimmt den Maßnahmen zur kommunalen IT-Steuerung zu. Die Verwaltung wird mit der Konkretisierung und Umsetzung beauftragt.

einstimmig zugestimmt

**5. Bericht über den Arbeitskreis Sicherheit; VO/0510/2017**  
**hier: Notinsel, Notfallorientierungssystem,**  
**Defibrillatoren**

Bürgermeister Sendermann berichtet über den Fortgang der Projekte Notinsel, Notfallorientierungssystem sowie Defibrillatoren und geht auf Einzelheiten der Vorlage ein.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht über die Sicherheitsprojekte der Stadt Olfen zustimmend zur Kenntnis.

**6. Bebauungsplanverfahren newPark VO/0513/2017**

Bürgermeister Sendermann berichtet über die Verkehrsprognosen, die die zu erwartende verkehrliche Belastung für Vinnum darstellen. Eine Erschließung des newPark's soll nicht über Vinnum erfolgen. In der von der Stadt Datteln geforderten Stellungnahme soll angeregt werden, auf die zweite Anbindung über die Markfelder Straße zu verzichten.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird beauftragt, zum Bebauungsplanverfahren "newPark" der Stadt Datteln eine Stellungnahme gemäß den Ausführungen in der Vorlagenbegründung abzugeben.

zugestimmt bei einer Nein-Stimme

---

Wilhelm Sendermann  
Vorsitzender

---

Astrid Diekerhoff  
Schriftführerin